

HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN ZUR UMSTELLUNG VON DVB-T AUF DVB-T2 HD IN NRW



DVB-T2 HD ist der Nachfolger des Antennenfernsehens DVB-T. Als Kombination aus DVB-T2 und HEVC bietet es eine bessere Qualität (überwiegend in HD) und mehr Programme (rund 40 in den Ballungsräumen).

Der Umstieg begann am 29. März 2017 zunächst in Ballungsräumen und erfolgt bis Mitte 2019 bundesweit. Gleichzeitig endet dort das DVB-T-Angebot.

Für den Empfang sind geeignete Empfangsgeräte (z. B. Fernsehgeräte, Set-Top-Boxen) erforderlich, die mit dem grünen DVB-T2 HD-Logo gekennzeichnet sind. Fernsehgeräte können weiter verwendet werden, müssen jedoch durch externe Empfangsgeräte erweitert werden.

ALLGEMEIN

01 / WESHALB WIRD DVB-T ABGESCHALTET UND AUF DVB-T2 HD UMGERÜSTET?

Aufgrund geänderter Vorgaben des Bundes im Rahmen der Digitalen Dividende II wird das Frequenzspektrum für DVB-T reduziert.

Der Wegfall dieser Frequenzen und der häufige Wunsch nach hochauflösenden Programmen erfordern eine Modernisierung der Terrestrik.

Um im verbleibenden Frequenzspektrum weiterhin Fernsehen übertragen zu können, haben die deutschen TV-Veranstalter auf das fortschrittliche DVB-T2 HD mit HEVC gesetzt.

02 / WAS BEDEUTET DVB-T2 HD?

DVB-T2 HD steht für die Kombination des neuen digitalen terrestrischen Übertragungsstandards für Fernsehen (DVB-T2) und dem ebenfalls neuen Standard zur Videokompression (HEVC).

Es ermöglicht erstmalig die Verbreitung von Full HD (1080p50) über Antenne auf terrestrischem Wege.

03 / IST DAS QUELLMATERIAL AUCH FÜR DVB-T2 NICHT IMMER 720p?

Das Quellmaterial hat sehr unterschiedliche Formate. Wir haben jetzt mit DVB-T2 HD erstmals die Möglichkeit die HD-Qualität zum Zuschauer zu transportieren. Ziel ist eine durchgängige Produktion in der besten Qualität.

04 / WAS IST DER UNTERSCHIED ZWISCHEN DVB-T UND DVB-T2 HD?

Bei DVB-T2 HD ändern sich der technische Standard für die Bildcodierung (HEVC gegenüber MPEG2) und der technische Standard für die terrestrische Übertragung (DVB-T2 statt DVB-T). Im Ergebnis führt dies zu mehr Programmen und besserer Bildqualität (Full HD).

Außerdem ist die Übertragung von Zweikanalton möglich, was beispielsweise von WDR und Das Erste für die Übertragung von Stereoton und Audiodeskription genutzt wird.

05 / WIRD DIE LATENZZEIT KÜRZER?

Die Latenz (Verzögerung) bewegt sich in der Größenordnung von DVB-T.

06 / WANN WIRD DVB-T2 HD EINGEFÜHRT?

Mit dem Umstieg von DVB-T auf DVB-T2 HD am 29. März 2017 in den Ballungsräumen hat der Regelbetrieb mit rund 40 öffentlich-rechtlichen und privaten Programmen – überwiegend in HD – begonnen. Regional wird der Umstieg in mehreren Schritten erfolgen und bis Mitte 2019 abgeschlossen sein. In den umgestellten Gebieten erfolgt keine DVB-T- bzw. SD-Simulcast-Ausstrahlung mehr (harte Umschaltung).

07 / WAS KOSTET DER EMPFANG?

Die öffentlich-rechtlichen Programme sind weiterhin frei und ohne Zusatzkosten empfangbar. Die Kosten für die terrestrische Verbreitung dieser Sender werden aus dem Rundfunkbeitrag gedeckt. Die Mehrzahl der Programme privater Veranstalter – beispielsweise der Mediengruppe RTL Deutschland und der ProSiebenSat.1 Media SE – sind ausschließlich im Programmpaket von freenet TV gegen ein technisches Entgelt empfangbar.

Details dazu erhalten Sie unter www.freenet.tv

PROGRAMMANGEBOT

08 / WELCHE PROGRAMME KÖNNEN IN NRW ÜBER DVB-T2 HD EMPFANGEN WERDEN?

Die Ausstrahlung der öffentlich-rechtlichen Programme erfolgt in NRW in drei Multiplexen (Frequenzkanäle):

- WDR Fernsehen HD, Das Erste HD, ONE HD, arte HD
- NDR HD, SWR HD, MDR HD, phoenix HD, tagesschau24 HD
- ZDF HD, ZDFneo HD, ZDFinfo HD, 3sat HD, KiKa HD

Darüber hinaus ist der Empfang von zahlreichen privaten Programmen wie z. B. der Mediengruppe RTL Deutschland und der ProSiebenSat.1 Media SE im Rahmen des Programmpaketes von freenet TV möglich.

Näheres dazu erfahren Sie unter www.freenet.tv

09 / SIND AUCH ZUSATZDIENSTE ÜBER HbbTV BZW. INTERNET MÖGLICH?

Sowohl die öffentlich-rechtlichen als auch die privaten Programmanbieter unterstützen HbbTV und Angebote über Internet als Ergänzung zu den linearen TV-Programmen. Insbesondere der WDR bietet in NRW direkten Zugang zu Livestreams von weiteren TV-Programmen wie z. B. rbb Berlin HD und hr-fernsehen HD sowie zu den WDR Hörfunkprogrammen. Ebenso besteht Zugang zu verschiedenen Mediatheken und es werden HbbTV-Teletext und Untertitel für Gehörlose angeboten.

Voraussetzung dafür ist, dass das Empfangsgerät über einen LAN- oder WLAN-Anschluss verfügt und die HbbTV-Funktionalität verfügbar ist.

10 / KANN ICH AUCH RADIOPROGRAMME ÜBER DVB-T2 HD EMPFANGEN?

In NRW können folgende WDR-Hörfunkprogramme auch über DVB-T2 empfangen werden:

1LIVE, 1LIVE DIGGI, WDR 2, WDR 3, WDR 4, WDR 5, WDR COSMO, KiRaKa und WDR Event.

Die Verbreitung erfolgt mittels der internetgestützten Zusatzdienste als Livestream. Eine terrestrische DVB-T2-Verbreitungsfrequenz für Hörfunk in NRW ist nicht vorgesehen.

EMPFANGSGERÄTE UND EMPFANGSBEDINGUNGEN

11 / WAS BENÖTIGE ICH, UM DVB-T2 HD ZU EMPFANGEN?

Für den Empfang von DVB-T2 HD wird ein entsprechendes Empfangsgerät benötigt. Dies kann entweder ein Fernseher der neuesten Generation mit integriertem DVB-T2 HD-Empfangsteil oder eine Set-Top-Box sein. Alle Geräte, die mit dem grünen DVB-T2 HD-Logo gekennzeichnet sind, eignen sich für den Empfang von DVB-T2 HD.

Für den Empfang der verschlüsselten Programme ist stets ein zusätzliches Entschlüsselungsmodul im Empfangsgerät erforderlich. Dieses Modul ist direkt in geeignete Fernseher oder Set-Top-Boxen einzusetzen. Alternativ gibt es auch Set-Top-Boxen mit integrierter Entschlüsselung.

Weitere Details zur kostenpflichtigen Plattform finden Sie unter www.freenet.tv

12 / WO KANN ICH DVB-T2 HD EMPFANGEN?

DVB-T2 HD ist seit dem Umstieg am 29. März 2017 in vielen Regionen Deutschlands empfangbar. In NRW ist das in allen Ballungsräumen und vielen großen Städten bereits Alltag. Der Nordosten von NRW im Großraum Münster und Bielefeld folgt am 25. April 2018. Mit der Umstellung im Raum Siegen und Sauerland am 05. Dezember 2018 wird die DVB-T2 HD Einführung in NRW abgeschlossen.

13 / WIE ERFAHRE ICH, OB, WIE UND WANN MEIN WOHNORT VERSORGT WIRD?

Sowohl die Öffentlich-Rechtlichen als auch freenet TV bieten im Internet ein Tool zur DVB-T2 HD-Empfangsprognose:

www.ard-digital.de/dvb-t2-hd/empfangs-check
www.freenet.tv/empfangscheck

Dort kann man durch Eingabe seiner Postleitzahl erkennen, ab wann der Ort und mit welcher Sendestärke (Innen-, Außen- oder Dachantenne) versorgt wird.

14 / IST AUCH MOBILER ODER PORTABLER EMPFANG MÖGLICH?

In Gebieten, in denen Innen- oder Außen-Empfang möglich ist, kann DVB-T2 HD auch mit mobilen und portablen Geräten empfangen werden. Auch der Fahrgast in einem Bus oder in einem PKW kann den mobilen Empfang nutzen.

15 / WELCHE ARTEN VON EMPFÄNGERN GIBT ES FÜR DVB-T2 HD?

Neben Fernsehern und Set-Top-Boxen sind auch USB-Sticks und Mini-Receiver für Smartphones und Tablets in der Entwicklung bzw. im Handel erhältlich.

16 / BENÖTIGE ICH FÜR JEDES FERNSEHGERÄT EINE EIGENE SET-TOP-BOX?

Ja, jedes Fernsehgerät, welches nicht über einen integrierten DVB-T2 HD-Tuner verfügt, benötigt ein separates Empfangsgerät (z. B. Set-Top-Box).

17 / KANN ICH NACH DER UMSCHALTUNG AUF DVB-T2 HD NOCH MEINEN FLACHBILDSCHIRM, RÖHRENFERNSEHER UND VIDEOREKORDER VERWENDEN?

Sofern der DVB-T2 HD-Empfänger über einen passenden Signalausgang (z. B. Scart oder HDMI) für die genannten Geräte verfügt, können diese weiter verwendet werden.

Nur entsprechend geeignete Geräte können die HD-Qualität wiedergeben. Die meisten Röhrenfernseher haben nur eine Auflösung in SD-Qualität.

18 / GIBT ES FERNSEHGERÄTE, DIE DEN DVB-T2 HD-EMPFANG OHNE EINE SET-TOP-BOX ERMÖGLICHEN?

Ja, Fernseher der neuesten Generation ermöglichen den Empfang von DVB-T2 HD ohne jegliches Zusatzgerät. Diese Geräte können das grüne DVB-T2 HD-Logo führen.

19 / IST ES SINNVOLL, SICH SCHON EINEN DVB-T2 HD-FÄHIGEN FERNSEHER ODER RECEIVER ZU KAUFEN, BEVOR DVB-T2 HD IN MEINER REGION EINGEFÜHRT WIRD?

Technisch spricht nichts dagegen: DVB-T2 HD-Geräte sind abwärtskompatibel, können also auch DVB-T-Signale empfangen. Antennenzuschauer können sich daher schon für die Zukunft des Antennenfernsehens rüsten und jetzt sogar noch für DVB-T nutzen, bis ihnen DVB-T2 HD zur Verfügung steht. Am Tag der Umstellung ist dann nur noch ein Sendersuchlauf erforderlich.

20 / WAS PASSIERT NACH DER UMSTELLUNG, WENN ICH KEINEN DVB-T2 HD-FÄHIGEN FERNSEHER ODER RECEIVER HABE?

Ohne einen DVB-T2 HD-fähigen Fernseher oder Receiver wird dann kein Antennenempfang mehr möglich sein. Der Bildschirm bleibt dunkel.

21 / KÖNNEN SENDUNGEN ÜBER DVB-T2 HD AUFGEZEICHNET WERDEN?

Ja, das ist möglich und funktioniert wie bisher: Entweder schließt man ein USB-Speichermedium (Stick oder Festplatte) an den Fernseher an. Oder ein Rekorder samt integrierter Festplatte ist mit dem TV-Gerät zu verbinden. Der Rekorder muss allerdings DVB-T2 HD-fähig sein. Teilweise muss die Aufnahmefunktion erst über den Anbieter des Receivers freigeschaltet werden – das kann kostenpflichtig sein. Möglich ist, dass einige TV-Sender Aufnahmen nur mit bestimmten Einschränkungen zulassen, wie sie auch beim Satelliten oder Kabelmpfang üblich sind.

22 / WELCHE ANTENNE IST FÜR
DVB-T2 HD NÖTIG? KANN ICH MEINE
BISHERIGE ANTENNE NACH DER
UMSTELLUNG WEITERVERWENDEN?

In der Regel kann die bisherige Antenne auch für DVB-T2 HD weiterverwendet werden. Haushalte, die neu in DVB-T2 HD einsteigen, benötigen je nach Empfangsort eine Zimmer-, Außen- oder Dachantenne.

Auskunft hierüber gibt das Empfangsprognosetool:
www.ard-digital.de/dvb-t2-hd/empfangs-check
www.freenet.tv/empfangscheck

23 / MUSS ICH MEINE BISHERIGE ANTENNE
NEU AUSRICHTEN?

In der Regel ist das in NRW nicht erforderlich.

24 / WO STELLE ICH MEINE ZIMMERANTENNE AUF?

Die Zimmerantenne sollte am besten in Fensternähe positioniert sein. Der optimale Platz für den besten Empfang ist verschieden und hängt von mehreren Faktoren ab. Am besten hilft hier Ausprobieren – stellen Sie die Antenne an verschiedenen Orten auf.

WOHNANLAGEN

25 / KANN DVB-T2 HD ÜBER EINE VORHANDENE
GEMEINSCHAFTS-ANTENNENANLAGE
EMPFANGEN WERDEN?

Ja, sofern die Anlage entsprechend aufgebaut ist, ist dies möglich. Bitte sprechen Sie den Eigner der Anlage bzw. die Hausverwaltung an.

26 / BIN ICH ALS NUTZER VON KABEL-,
SATELLITEN- ODER INTERNETFERNSEHEN
EBENFALLS VON DER UMSTELLUNG
BETROFFEN?

Nein, alle anderen Empfangswege sind von der Umstellung in der digitalen terrestrischen Fernsehversorgung nicht betroffen.

WEITERE INFOS

www.ard-digital.de/dvb-t2-hd

DVB-T2 HD. Kleine Antenne. Großes Fernsehen.

- DVB-T2 HD-Regelbetrieb am 29.03.2017 erfolgreich in den Ballungsräumen gestartet (in NRW in den Regionen Rhein, Ruhr und Aachener Land)
- DVB-T2 HD in Deutschland nur mit HEVC-Codec möglich
- Grünes Logo garantiert die Nutzbarkeit der Geräte in Deutschland
- Ausstrahlung von ca. 40 TV-Programmen überwiegend in Full HD
- ÖR-Programme weiter unverschlüsselt und kostenfrei
- Private Programme über freenet TV

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Westdeutscher Rundfunk Köln, Presse und Information, Appellhofplatz 1, 50667 Köln

REDAKTION

Kristina Bausch